

Historische CO₂-Konzentrationen – hat sich das IPCC geirrt?

geschrieben von Prof. Dr. Horst-joachim Lüdecke | 4. November 2009

Die wichtigste Stütze der Hypothese von einer anthropogen verursachten Erderwärmung ist die Zunahme des CO₂-Gehalts in der Erdatmosphäre im Vergleich mit vorindustriellen CO₂-Werten. Eine Zunahme ist durch die kontinuierlichen Messungen auf dem Mauna Loa (Hawaii) seit Ende der 1950-er Jahre tatsächlich gut belegt. Die Konzentrationswerte auf etwa 4000 m Höhe begannen damals bei ca. 316 ppm (= 0,0316 Volumenprozent) und liegen heute bei 380 ppm.

Wird in Kopenhagen die Gründung einer Weltregierung beschlossen?

geschrieben von Kipp | 4. November 2009

Ende dieses Jahres wird die ganze Welt gespannt nach Kopenhagen blicken. Wenn sich im Dezember die Regierungen der Welt treffen, um ein neues Abkommen zur Reduktion der CO₂-Emissionen zu beschließen, steht einiges auf dem Spiel. Allerdings nicht, wie viele vielleicht meinen, die Rettung eines statistischen Mittelwertes, auch Globalklima genannt. Nein, auf dem Spiel steht vielmehr die Souveränität der Nationen, die Selbstbestimmung der Wirtschaft und die Freiheit der Menschen auf der Welt.

Kassensturz für den Weltklimavertrag –Der Budgetansatz! Ein Kommentar zur Verlautbarung des WGBU

geschrieben von Hüttner | 4. November 2009

Der WISSENSCHAFTLICHE BEIRAT DER BUNDESREGIERUNG GLOBALE UMWELTVERÄNDERUNGEN (WGBU), fordert einen Kassensturz, meint aber die Abschaffung von Demokratie und den bedingungslosen Zugriff auf unsere Kassen. Natürlich nur um das Klima zu retten. Ihm gehören u.a. die

beiden PIK Physiker, Schellnhuber (Vors.) und Rahmstorf an. Der WGBU veröffentlicht sein Papier rechtzeitig (http://www.wbgu.de/wbgu_sn2009.html) zur Vorbereitung der Klimakonferenz in Kopenhagen im Dezember. Da es in den wesentlichen Punkten zum großen Teil mit dem sperrigen Papier „Framework Convention on Climate Change“ (un-fccc-copen-hagen2009.pdf) der UN übereinstimmt, werde ich mich im Folgenden primär darauf beschränken. Das Wichtigste vorweg. Beide Papiere zielen darauf ab, die persönliche Freiheit des Einzelnen und den Handlungsspielraum der Staaten im großen Maß zu beschneiden. Die Demokratie soll zugunsten einer UNO geführten Weltregierung abgeschafft werden.